



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

E1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN I E1-Junioren Landesliga Süd

E1-Junioren 4 : 3 Union Fürstenwalde am: 25.08.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom	Torwart				50			0.0
2	Gardt Tim Oliver	Abwehr				40			0.0
3	Hüfner Lennart	Abwehr				40			0.0
6	Nerlich Hannes	Sturm	2			40			0.0
9	Krüger Franz	Abwehr				40			0.0
10	Triepler Julian	Mittelfeld	2			40			0.0
11	Lässig Lucas	Mittelfeld				40			0.0
5	Friedrich Jonathan	re.Außenverteidiger				20			0.0
7	Paprottka Sylvio	li.Stürmer				20			0.0
8	Zimmer Gino	re.Stürmer				20			0.0

Spielbericht

Endlich wieder Landesliga - Fußball in Wellmitz. Dies und bestes Fußballwetter lockte schätzungsweise 60 Zuschauer zum ersten Heimspiel der E-Junioren des JFV FUN. In den zurückliegenden Jahren waren Duelle mit dem FSV Union Fürstenwalde immer wieder geprägt von Dramatik und gutklassigem Fußball. Diese Tradition sollte heute fortgesetzt werden. Der Gastgeber begann elanvoll. Gewohnt spielsicher wurden die ersten Angriffe vorgetragen und in der vierten Minute mit dem Führungstreffer durch Julian Triepler belohnt. Doch auch der Gast bewies seine fußballerischen Qualitäten und glich zwei Minuten später aus. Hiervon unbeeindruckt bliesen die Mannen um Spielführer Franz Krüger zum Gegenangriff und schlossen diesen auch erfolgreich ab. Erneut war es Julian Triepler, der nach einer sehenswerten Kombinationsfolge sein Team in Front bringen konnte. Das Spiel wogte hin und her. Hannes Nerlich bot sich Mitte der ersten Hälfte die Chance, die Führung auszubauen. Allein auf den Kasten der Fürstenwalder zusteuern wurde er vom Torwart der Gäste unsanft von den Beinen geholt. Zum Entsetzen aller blieb aber der Pfiff des Schiedsrichters aus, der damit seine maximal durchschnittliche Leistung untermauerte. Die Spreetädter ihrerseits kamen sechs Minuten vor der Halbzeit zum erneuten, nicht unverdienten Ausgleich. Auch in Halbzeit zwei brauchte die Heimmannschaft vier Minuten, um in Führung zu gehen. Diesmal konnte sich Hannes Nerlich als Torschütze auszeichnen. Mit einem Kracher der Marke Sonntagsschuss glichen die Fürstenwalder Mitte der zweiten Spielhälfte aber erneut aus. Jetzt stand das Spiel auf des Messers Schneide. Beide Teams suchten die Entscheidung und wollten den Siegtreffer erzielen. Das bessere Ende konnten die Niederlausitzer für sich verbuchen. Hannes Nerlich erzielte seinen zweiten Treffer und krönte damit seine herausragende Leistung in diesem Spiel. Er und Franz Krüger waren heute die Garanten für einen aufopferungsvoll erkämpften Sieg. Auch etwas Glück gehört zum Siegen. Der erste Dreier ist eingefahren. Ein Sieg in der Landesliga fühlt sich einfach gut an. Jetzt heißt es weiter hart arbeiten, im Training wie im Spiel, um so oft wie möglich dieses Gefühl auskosten zu können. GM/RH